

Schmeißt Russland endlich raus!

von Antje Passenheim; 06.04.2022

- Es sind die unerträglichen Verstöße gegen das Menschenrecht. Es sind die unerträglichen Lügen. Die breite Weltgemeinschaft ist so angewidert von Russlands Krieg wie von Moskaus Feldzug der
- 5 Desinformation. Der Sicherheitsrat hat klargemacht: Schluss mit den Nebelkerzen. Jetzt! Die Kriegsverbrecher gehören vor ein Tribunal. Was jetzt an Menschenrechtsverletzungen durch das russische Militär an die Oberfläche kommt, das könnte erst der
- 10 Anfang sein.
- Vor dem Hintergrund der Bilder gefolterter und ermordeter Kinder, Frauen und Männer ist es zynisch, dass Russland überhaupt noch im UN-Menschenrechtsrat sitzt. Spätestens seit Butscha ist es
- 15 undenkbar. Aus dem Sicherheitsrat bekommt niemand die Vetomacht Russland raus - so sehr sich das viele auch wünschen. Aus dem Menschenrechtsrat schon. Darüber braucht lediglich die UN-Vollversammlung mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit abzustimmen - ohne dass
- 20 Russland Einspruch erheben kann.
- So ein Ausschluss hätte eine enorme Symbolwirkung. Denn es gab ihn in dem Gremium bislang nur einmal: 2011 wurde Libyen suspendiert - für die Vergehen von Diktator Gaddafi. Mit so einem Rauswurf würde
- 25 Russland nicht nur vorgeführt werden, sondern auch weiter in der Weltgemeinschaft isoliert. Ob das Moskau jetzt kratzt, bleibt dahingestellt.
- Doch der Ausschluss Russlands aus dem Menschenrechtsrat hätte auch faktische
- 30 Folgen: Moskau hätte dort das Recht verwirkt, gegen Beschlüsse zu Menschenrechten zu stimmen. Beispielsweise, wenn es um die Entsendung von Menschenrechts-Beobachtern in die Ukraine geht. Natürlich wäre so ein Rauswurf auch angreifbar.
- 35 Warum die Tür zur Diplomatie zuschlagen - gerade auf dem elementaren Feld der Menschenrechte? Ganz einfach: Weil mit dieser Putin- Regierung gerade sowieso nicht zu reden ist. Ob im Rat oder draußen.
- Warum, könnten Kritiker fragen, bleiben dann Staaten wie China, Eritrea oder der Sudan im Rat, die auch ein problematisches Verhältnis zu Menschenrechten haben - was unterscheidet sie von Russland? Mindestens das: Russland hat brutal sein Nachbarland
- 45 überfallen. Es ist ein Gründungsmitglied der Vereinten Nationen und müsste deshalb die UN-Werte von Frieden und Menschenrechten eigentlich besonders hochhalten.
- Dass ein ständiges Mitglied des Sicherheitsrats aus dem Menschenrechtsrat ausgeschlossen wird - das
- 50 hat es zudem noch nie gegeben. Das Signal wäre umso stärker: Schluss Moskau, mit den unerträglichen Menschenrechtsverletzungen. Schluss mit der unerträglichen Show.

Quelle: <https://www.tagesschau.de/kommentar/russland-un-menschenrechtsrat-101.html>



Link zur Audiodatei